



Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB e.V.

BBSB e.V. · Blickpunkt Auge · Arnulfstraße 22 · 80335 München

An alle Mitglieder der Bezirksgruppe Oberbayern-München

BBSB e.V.
Blickpunkt Auge-Beratungsstelle
Oberbayern-München
Arnulfstraße 22
80335 München
Tel.: 089 55988-111
Fax: 089 55988-148
muenchen@bbsb.org
www.bbsb.org

Februar 2022

Rundschreiben 1/2022

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der Bezirksgruppe Oberbayern-München,

mit viel Elan und Zuversicht starten wir in ein neues Jahr und hoffen, auch Sie sind guter Dinge und gespannt, was uns dieses Jahr erwartet. In diesem Rundschreiben informieren wir Sie unter anderem über die Frühjahrs-Hilfsmittelausstellung und die Mitgliederversammlung mit wichtigen Wahlen. Die Einladung hierfür finden sie am Ende des Rundschreibens.

1. So erreichen Sie uns:

Beratungsstelle für Anmeldungen, Anfragen, Terminvereinbarungen für Gespräche sowie Hilfsmittelbestellungen:

Tel.: **089 55988-111, -211, -311**, E-Mail: muenchen@bbsb.org

Für einen Besuch in der Beratungsstelle bitten wir vorab um telefonische Anmeldung.

Das Info-Telefon der Beratungsstelle ist rund um die Uhr erreichbar und informiert über aktuelle Termine. Wählen Sie zur Abfrage **089 55988-112**.

Newsletter der Bezirksgruppe: die Bezirksgruppe unterhält einen eigenen, in unregelmäßigen Abständen erscheinenden E-Mail-Newsletter. Wenn Sie über diesen Weg auf aktuelle Themen aus der Bezirksgruppe informiert werden möchten, senden Sie uns eine E-Mail an muenchen@bbsb.org mit dem Betreff Newsletter der BG München. Wir nehmen Sie gerne in den Verteiler mit auf.


2. Wahlaufruf zur Bezirksgruppenwahl am 14.05.2022

Liebe Mitglieder der Bezirksgruppe Oberbayern-München, wie Sie dem aktuellen Rundschreiben **1/2022** entnehmen können, werden am **14.05.2022** in der Bezirksgruppe Oberbayern-München die im letzten Jahr aufgrund der Pandemie ausgefallenen Wahlen nachgeholt.

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE84 7002 0500 0007 8107 00
BIC BFSWDE33MUE

Mitglied im Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.

Träger

Bayerischer Blinden- und
Sehbehindertenbund e.V. 
Arnulfstraße 22, 80335 München
St.-Nr. 143/211/00164
Amtsgericht München: VR 3193

Gerne dürfen Sie bereits vor den Wahlen Vorschläge für geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zum/zur Bezirksgruppenleiter/in, zum/zur stellv. Bezirksgruppenleiter/in, für die übrigen Mitglieder des Bezirksgruppenausschusses sowie als Delegierte für die nächste Landestagung machen.

Bitte senden Sie diese Vorschläge in einer für Sie geeigneten Form bis spätestens **25.04.2022** an die Beratungsstelle der Bezirksgruppe. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Der Wahlausschuss

Dr. Stefan Insam

Vorsitzender

Marita Regler

stv. Vorsitzende

Cornelia Kolloch

weiteres Mitglied

3. Info-Veranstaltung zum Ehrenamt im BBSB am 29.03.2022

Haben Sie Lust an der ehrenamtlichen Mitarbeit im Bezirksgruppenausschuss? Im Mai finden die Wahlen zur Bezirksgruppenleitung, stellvertretenden Bezirksgruppenleitung und den weiteren Mitgliedern des Bezirksgruppenausschusses sowie für die Delegierten zur Landestagung 2023 statt. Sie haben die Möglichkeit, interessante und vertrauensvolle Aufgaben in der Selbsthilfe und für unsere Mitglieder zu übernehmen. Am Dienstag, den **29.03.2022** um **16:30 Uhr** stehen Ihnen Mitglieder des derzeitigen Ausschusses zur ausführlichen Beantwortung Ihrer Fragen in den Räumen des BBSB in der Arnulfstraße zur Verfügung. Eine Anmeldung wird erbeten. Gerne dürfen Sie die Bezirksgruppenleiterin oder den stv. Bezirksgruppenleiter auch telefonisch kontaktieren.

4. Telefon- und Online-Lesung der Bayerischen Hörbücherei am 25.02.2022

A bisserl Mord geht allerweil! - Bayerische Krimischmankerl dahoam serviert. Der beliebte Sprecher Klaus Haderer liest sakrisch gute Szenen aus drei Romanen der bekannten Krimi-Autoren Andreas Föhr, Hendrik Esch und Tommie Goerz

Wann: **Freitag, den 25.02.2022 um 18:00 Uhr.**

Teilnahme telefonisch: +49 69 3807 9883 – ID 940 4723 8410

Schnelleinwahl mobil: +496938079883,,94047238410#

Teilnahme online: <https://zoom.us/j/94047238410>

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

5. Hilfsmittelausstellung am 12. 03. 2022

Die Hilfsmittelberatung Südbayern und die Bezirksgruppe lädt Sie ein!

Am **12.03.2022** findet in den Räumen der Landesgeschäftsstelle des BBSB in der Arnulfstr. 22 in 80335 München unsere Frühjahrs-Hilfsmittelausstellung statt. Es werden zwei Zeitfenster angeboten:

Fenster 1 von 10:00 Uhr bis 12.30 Uhr

Fenster 2 von 13:00 Uhr bis 15.30 Uhr

Eine Anmeldung zur Hilfsmittelausstellung ist über die Blickpunkt Auge Beratungsstelle Oberbayern München notwendig, diese erreichen Sie unter **089 55988 111**. Bitte geben Sie an, in welchem Zeitraum Sie kommen möchten. Gemäß der Bayr. Infektionsschutzverordnung in der aktuellen Fassung müssen

zum Besuch der Ausstellung Name und Telefonnummer der teilnehmenden Personen erfasst werden. Während der gesamten Aufenthaltsdauer in den Ausstellungsräumen ist das Tragen einer FFP2 Maske verbindlich. Aktuell gilt die 2-G-Plus Regel. Es dürfen nur vollständig geimpfte oder genesene Personen mit einem aktuellen Testnachweis oder geboostert, die Ausstellung besuchen. Sollten sich die Maßnahmen verschärfen, werden die angemeldeten Besucher informiert. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Folgende Firmen haben wir eingeladen:

- Landes Hilfsmittelzentrum LHZ Dresden
- * Breites Angebot von Haushaltshelfern, sprechende und taktile Uhren, bis hin zur Technik, Verkehrsschutz und Spielen
- Feelware
- * Barrierefreie Haushaltsgeräte, Umrüstkits für handelsübliche Elektrogeräte
- Würle Optik Sehkraftzentrum München
- * optische Sehhilfen, Kantenfilterbrillen, Beleuchtung u. v. m.
- Protak
- * EDV-Lösungen und Dienstleistungen für Blinde und hochgradig Sehbehinderte z.B. Braillezeilen, Notizgeräte, Schulungen
- tour de sens
- * Vorstellung des Reiseangebots für blinde und sehbehinderte Menschen
- SynPhon
- * elektronische Hilfsmittel wie der Einkaufsfuchs oder die Fledermaus
- eV Optron
- * vergrößernde Sehhilfen wie elektronische Lupen, Bildschirmlesegeräte aber auch Vorlesesysteme

Die Kolleg*innen der Bezirksgruppe Oberbayern-München, u.a. vom Bezirksgruppenausschuss, der Bezirksgruppenleitung, vom BIT Zentrum und der Hilfsmittelberatung Südbayern freuen sich auf ihren Besuch.

6. Mitgliedsbeitrag 2022

Im 1. Quartal wird der satzungsgemäße Mitgliedsbeitrag in Höhe von **80,00 Euro** fällig. Wenn Sie uns bereits eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Abbuchung des Beitrags ab Anfang März erfolgen. Hat sich Ihre Bankverbindung geändert? Dann teilen Sie uns dies zeitnah mit. Alle anderen Mitglieder erhalten eine gesonderte Rechnung mit beigelegtem Überweisungsträger.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei denjenigen, die den Mitgliedsbeitrag auch in diesem Jahr wieder großzügig aufrunden und damit die Arbeit der Selbsthilfe in unserem Verein tatkräftig unterstützen.

7. Aus der Beratungsstelle

- die Beratungsstelle hält ein umfangreiches Angebot an Alltags-Hilfsmitteln wie sprechende Uhren, Einfüllhilfen, Waagen und vieles mehr bereit. Wir beraten Sie in der Beratungsstelle oder rufen Sie uns für eine telefonische Beratung an
- geänderte Öffnungszeiten in der Beratungsstelle

Die Beratungsstelle ist am **01.03.2022** ganztägig geschlossen (Faschingsdienstag)

am **23.03.2022** öffnet die Beratungsstelle um **12:00 Uhr**
(Betriebsversammlung)

Wir hoffen, Sie auch in diesem Jahr mit dem fachlichen Know-how unserer Berater, Rehabilitationslehrer und den vielseitigen Angeboten in der Beratungsstelle tatkräftig unterstützen zu können. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Im Anschluss finden sie die Einladung zu unserer Mitgliederversammlung.

Es grüßen ganz herzlich

gez.
Stefanie Freitag
Bezirksgruppenleiterin

gez.
Gregor Cordes
stellv. Bezirksgruppenleiter

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Wahl der Bezirksgruppenleitung, des Bezirksgruppenausschusses und der Delegierten zur Landestagung des BBSB

Liebe Mitglieder der Bezirksgruppe Oberbayern München,
wir laden Sie hiermit zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der
Bezirksgruppenleitung, der Mitglieder des Bezirksgruppenausschusses und der
Delegierten zur Landestagung des BBSB ein.

Termin: Samstag, 14. Mai 2022

Zeit: 10:15 Uhr

Ort: Kolpinghaus „St. Theresia“ Hanebergstr. 8

Einlass: ab 9:15 Uhr

Anmeldung: verbindlich bis spätestens **Freitag, 29.04.2022**

Das Kolpinghaus erreichen Sie mit der Straßenbahnlinie 20 bis zur Haltestelle
„Olympiapark West“. Von dort aus sind es noch wenige Gehminuten.

Etwas länger gehen Sie von der Haltestelle „Gern“ der U1 (Richtung Olympia-
Einkaufszentrum). An beiden Haltestellen stehen Ihnen Helfer der Bezirksgruppe
sowie unsere Praktikantinnen zur Verfügung. Diese sind auch während der gesamten
Veranstaltung anwesend.

Sie sind zu einem Mittagessen mit einem Getränk eingeladen. Bei Ihrer Anmeldung
teilen Sie uns bitte mit, ob Sie ein Fleisch- oder ein vegetarisches Menü wünschen

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Bekanntgabe der Anwesenden
3. Bekanntgabe der verstorbenen Mitglieder mit stillem Gedenken
4. Protokoll der Bezirksgruppenversammlung vom **12.06.2021**
5. Auszüge aus dem Tätigkeitsbericht der Bezirksgruppe Obb.-München für
das Jahr 2021
6. Finanzbericht der Bezirksgruppe Obb.-München für das Jahr 2021
7. Aussprache über Top 5 und 6
8. Wahlen
 - 8.1 Übergabe an den Wahlausschuss
 - 8.2 Entlastung der Bezirksgruppenleiterin
 - 8.3 Entlastung des stellvertretenden Bezirksgruppenleiters
 - 8.4 Entlastung des Bezirksgruppenausschusses
 - 8.5 Wahlvorschläge mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten
 - 8.6 Wahl des/der Bezirksgruppenleiters/-leiterin, des/der stellvertretenden
Bezirksgruppenleiters/-leiterin, der Mitglieder des Bezirksgruppenausschusses, sowie
der Delegierten zur nächsten Landestagung des Bayer. Blinden- und
Sehbehindertenbundes e. V. 2023
 - 8.7 Bekanntgabe des Wahlergebnisses und Übergabe der Versammlungsleitung an
die amtierende Bezirksgruppenleiterin
9. Verschiedenes

Aktion "Gelbe Karte für Falschparker"

Der BBSB e.V. fordert Nutzer und Betreiber von E-Scootern auf, Gehwege freizuhalten.

Aus dem städtischen Straßenbild sind sie kaum noch wegzudenken: E-Scooter oder Elektro-Tretroller. Aber Fußgänger fühlen sich häufig gestört durch achtlos abgestellte Roller. Und besonders für Menschen mit Sehbehinderung stellen die Fahrzeuge ein Verletzungsrisiko dar. Die im Dezember gestartete Aktion „Gelbe Karte für E-Roller“ soll darauf aufmerksam machen.

Es wäre einfach vermeidbar gewesen, dennoch ist es passiert. Stefan Unterstraßer, Mitglied im Forum Arbeit und Beruf (BBSB) in München und von Geburt an blind, ist im September auf dem Weg zur Arbeit in das Münchner Büro unvermittelt auf einer Treppe über einen E-Scooter gestolpert. Er stürzte so schwer, dass er medizinisch versorgt werden musste und einige Wochen arbeitsunfähig war. Für blinde und sehbehinderte Menschen ist ein herumliegender Roller nicht erkennbar und eine Stolperfalle. Unfälle dieser Art häufen sich. Aus diesem Grund entschloss der BBSB, sich der „Gelbe-Karten-Aktion“ des Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenvereins Berlin (ABSV) anzuschließen. Roller, die im Weg stehen oder liegen, werden mit einer gelben Karte markiert. Nutzende sollen sensibilisiert werden, das Fahrzeug nach Gebrauch sicher abzustellen. Rollerfahrende und Verleiher werden zu mehr Rücksichtnahme aufgefordert.

„Roller auf Gehwegen behindern nicht nur uns Menschen mit einer Sehbehinderung, sondern auch Nutzer von Rollatoren, Eltern mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrende“, äußert sich Judith Faltl, Landesvorsitzende des BBSB. Es passieren immer wieder Unfälle mit falsch abgestellten oder herumliegenden Rollern auf Gehwegen. Eine besondere Gefahr stellen dabei E-Scooter dar, die auf oder an Treppen abgelegt werden. In so einem Fall ist nicht nur ein Stolpern, sondern ein Treppensturz vorprogrammiert.

Karl Depner, Referent für Barrierefreiheit des BBSB sagt: „Wir fordern: Die politisch Verantwortlichen müssen die Betreiber und Nutzer von E-Scootern bei Unfällen in Haftung nehmen.“ Denn bisher ist noch nicht geklärt, wo die E-Scooter abgestellt werden dürfen. Eine Vorreiterrolle nimmt die Stadt Leipzig ein. Hier gibt es definierte Bereiche, in denen es erlaubt ist, die Fahrzeuge abzustellen. Faltl fordert Rollerfahrende dazu auf, Fußgängerwege, Treppen oder Haltestellen freizuhalten und dadurch aktiv das Unfallrisiko zu senken.

BBSB-Mitglieder können sich Karten in der Beratungsstelle abholen.